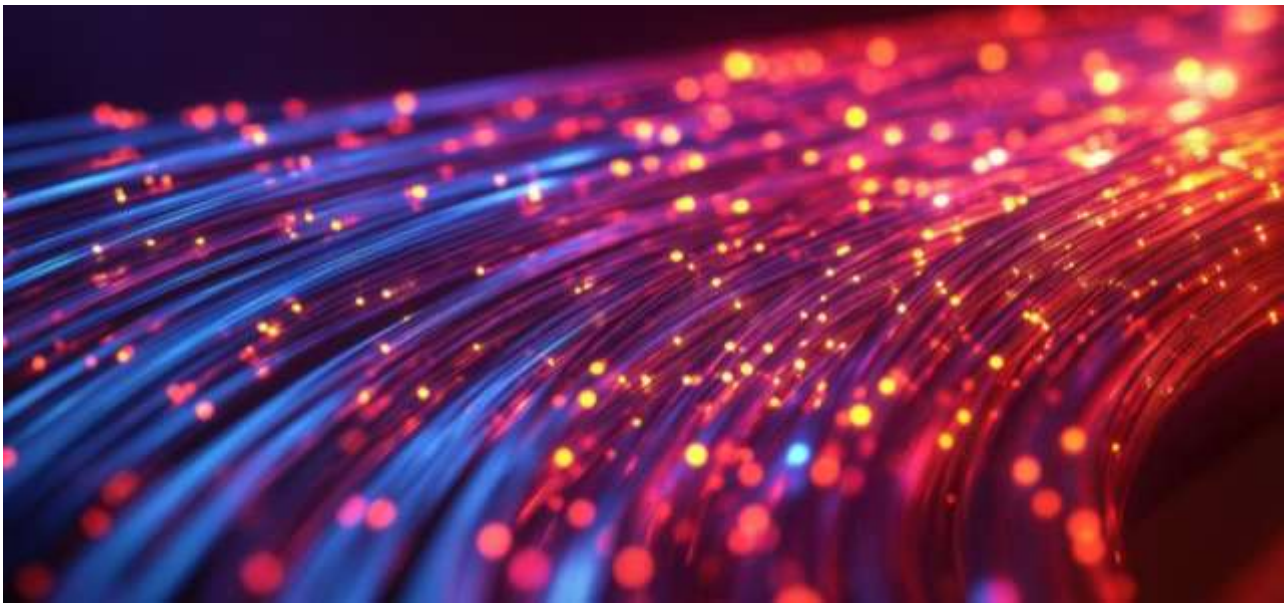


Photonik in Österreich

Geschäftsanhaltung | 09.-13.11.2026



Vom **09.11.** bis zum **13.11.2026** führt die **Deutsche Handelskammer in Österreich (DHK)**, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE), eine **Geschäftsanhaltung** nach **Österreich** durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen.

Zielmarkt und -branche

Die Photonik zählt zu den Schlüsseltechnologien der industriellen Transformation und ist ein zentraler Treiber für Innovationen in der Produktion. Insbesondere im Kontext von Smart Manufacturing und Industrie 4.0 ermöglicht sie effizientere, präzisere und ressourcenschonendere Fertigungsprozesse. In Österreich ist die Photonik eng mit der leistungsstarken Industrie verknüpft, insbesondere in den Bereichen Maschinen- und Anlagenbau, Metallverarbeitung sowie Elektronik. Als exportorientierter Industriestandort mit

hoher Innovationskraft bietet Österreich attraktive Marktchancen für Anbieter photonischer Technologien. Anwendungen finden sich vor allem in der laserbasierten Materialbearbeitung, der optischen Messtechnik, der Qualitätssicherung sowie in Sensorik- und Automatisierungslösungen. Der steigende Bedarf an Digitalisierung, Prozessoptimierung und nachhaltiger Produktion treibt die Nachfrage zusätzlich an. Damit positioniert sich Österreich als dynamischer Markt für Photoniklösungen entlang der industriellen Wertschöpfungskette.

Durchführer



DHK
Deutsche Handelskammer
in Österreich

Zielgruppe

Die Geschäftsanhahnungsreise richtet sich an deutsche Unternehmen, insbesondere kleine und mittlere Unternehmen (KMU), die innovative Produkte, Technologien oder Dienstleistungen im Bereich Photonik anbieten. Angesprochen sind Anbieter aus den Bereichen Laser- und Lasersystemtechnik, optische Messtechnik, Sensorik, Bildverarbeitung sowie Automatisierungs- und Digitalisierungslösungen für industrielle Anwendungen, die den österreichischen Markt erschließen oder ihre Aktivitäten ausbauen möchten.

Chancen für deutsche Unternehmen

Der österreichische Markt bietet deutschen Unternehmen im Bereich Photonik attraktive Geschäftsmöglichkeiten, insbesondere durch die steigende Nachfrage nach innovativen Lösungen für die industrielle Produktion. Unternehmen investieren gezielt in Technologien zur Effizienzsteigerung, Qualitätssicherung sowie zur Digitalisierung und Automatisierung von Fertigungsprozessen. Konkrete Einsatzfelder ergeben sich insbesondere in der laserbasierten Materialbearbeitung, der optischen Messtechnik sowie in der Prozessüberwachung und industriellen Sensorik. Auch im Kontext von Smart Manufacturing und datenbasierten Produktionssystemen wächst der Bedarf an leistungsfähigen, integrierbaren Lösungen.



Laserschneidmaschine bei der Metallbearbeitung

Der Marktzugang wird durch die enge wirtschaftliche Verflechtung zwischen Deutschland und Österreich sowie vergleichbare regulatorische Rahmenbedingungen erleichtert. Gleichzeitig profitieren deutsche Anbieter von kurzen Entscheidungswegen und einer hohen Offenheit für neue Technologien.

Damit bietet Österreich ein attraktives Umfeld für den Aufbau von Geschäftsbeziehungen und die Umsetzung konkreter Projekte.

Vorteile einer Teilnahme

- Individuelle Geschäftsanhahnung durch organisierte B2B-Gespräche mit relevanten Marktakteuren
- Präsentation eigener Produkte und Lösungen im Rahmen einer Fachveranstaltung
- Vermittlung von Marktinformationen sowie Einblicke in aktuelle Entwicklungen der industriellen Photonik
- Zugang zu einem Netzwerk aus Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Multiplikatoren
- Fachlicher Austausch im Rahmen von Unternehmensbesuchen und Best-Practice-Beispielen
- Unterstützung durch die AHK Österreich bei der Vorbereitung und Durchführung der Markterschließung

Vorläufiges Programm

Datum	Programmpunkt
09.11.	Anreise, Briefing & Netzwerkabend Linz, OÖ
10.11.	Präsentationsveranstaltung & Kooperationsgespräche Linz, OÖ
11.11.	Referenzprojekte, Networking & Individuelle Geschäftstermine OÖ
12.11.	Referenzprojekte, Networking & Individuelle Geschäftstermine Wien und Umgebung
13.11.	In Kooperation mit Photonics Austria: Expertengespräche & Best Practice Burgenland

Kosten und Teilnahmebedingungen

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms (MEP) für KMU und unterliegt den De-minimis-Regelungen der Europäischen Union. Für die geförderte Teilnahme ist mit der Anmeldung eine De-minimis-Erklärung über die Nichtausschöpfung der entsprechenden Freigrenze einzureichen. Für alle Teilnehmenden werden die individuellen Beratungsleistungen im Rahmen der De-minimis-Verordnung bescheinigt.

Der Eigenanteil für die Teilnahme am Projekt richtet sich nach der Unternehmensgröße und beträgt:

- 250 EUR (netto) für Unternehmen mit weniger als 2 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 10 Beschäftigten
- 850 EUR (netto) für Unternehmen mit weniger als 150 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 750 Beschäftigten
- 1.500 EUR (netto) für Unternehmen ab 150 Mio. EUR Jahresumsatz oder ab 750 Beschäftigten

Kosten im Rahmen des offiziellen Programms werden aus Projektmitteln finanziert. Dazu zählen insbesondere organisierte Programmpunkte, Veranstaltungen sowie damit verbundene Leistungen vor Ort. Die individuellen Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten sind von den Teilnehmenden selbst zu tragen.

Durchführer / Partner



Die AHK Österreich / Deutsche Handelskammer in Österreich ist Teil des

weltweiten Netzwerks der deutschen Auslandshandelskammern (AHKs) und verfügt über umfassende Erfahrung in der Organisation von Markterschließungsprojekten. Sie ist eng mit relevanten Branchenakteuren, Fachverbänden, Forschungseinrichtungen und Multiplikatoren in Österreich vernetzt und unterstützt deutsche Unternehmen beim Aufbau nachhaltiger Geschäftsbeziehungen.

Zu den Projektpartnern zählen unter anderem:



Anmeldung und Kontakt

Anmeldung und Fragen zur Teilnahme bitte an:

Evelyn Taschler

Tel. +43 1 545 14 17-26

evelyn.taschler@dhk.at

www.dhk.at

Link zur Projektseite: [Photonik in Österreich](#)

Anmeldeschluss: 31. Juli 2026

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGS-
PROGRAMM FÜR KMU

Das Markterschließungsprogramm wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie umgesetzt von:



GERMANY
TRADE & INVEST